

Betonsanierung ohne Zufallsfaktor

Die Remmers Fachplanung: Profis für den Parkhausschutz

Auch wenn Parkhäuser für den „ruhenden“ Verkehr geschaffen wurden, so geht es darin alles andere als beschaulich zu. Mechanische, chemische oder klimatische Belastungen erfordern nachhaltige Sanierungen der Bausubstanz. Die Experten der Remmers Fachplanung stehen bereit für Rede und Antwort zu vielen Fragen der Sanierung von Parkhausbauten.

Diese sind in doppelter Hinsicht gefährdet: Einerseits kann der Beton selbst mit der Zeit Schaden nehmen, andererseits ist es die Stahlkonstruktion, die angegriffen wird. Gerade bei älteren Bauwerken greift Feuchtigkeit die Stahlkonstruktion an, und es kommt zu Absprengungen des Betons. Hier ist ein kathodischer Korrosionsschutz gefragt.

Die Remmers Fachplanung bietet ganzheitliche Instandsetzungskonzepte und ein Komplettprogramm für die Betoninstandsetzung. Zunächst gilt es, die feuchtetechnischen Kennwerte und bauschädlichen Inhaltsstoffe zu analysieren. Im Bedarfsfall werden auch vorhandene Mörtel, der Beton sowie Wand- und Bodenbeschichtungen untersucht, um aus dem Schadensbild die optimale Sanierungsstrategie abzuleiten. Dazu zählt dann auch die Wahl des geeigneten Produktsystems. Vielfach bewährt haben sich beispielsweise zertifizierte OS-Systeme, die den Beton gegen die Aufnahme von Wasser schützen und ihn gegenüber chemischen und mechanischen Belastungen resistent machen.

Weitere Informationen zum Leistungsspektrum der Remmers Fachplanung sind unter www.remmers-fachplanung.de erhältlich.

27 Zeilen á 57 Anschläge

Löningen, den 27. Juni 2017

Autor: Christian Behrens, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Zertifizierte OS-Systeme schützen den Beton gegen Wasseraufnahme und machen ihn gegenüber chemischen und mechanischen Belastungen resistent.

Bildquelle: Remmers Fachplanung, Lönigen/ Anton Schedlbauer